



Florian Kraus
Stadtschulrat

I.

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes
Ramersdorf-Perlach
Herrn Thomas Kauer
Friedenstr. 40
81660 München

Datum
27.09.2023

Bitte um Informationen zu den Baumaßnahmen für die Erweiterung des Heinrich-Heine-Gymnasium

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05329 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach
vom 28.03.2023

Sehr geehrter Herr Kauer,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 05329 des Bezirksausschusses 16 vom 28.03.2023 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Für die gewährte Fristverlängerung bedanke ich mich.

In Ihrem Antrag baten Sie darum, den Bezirksausschuss Ramersdorf-Perlach über die Baumaßnahmen für die Erweiterung des Heinrich-Heine-Gymnasiums zu informieren und die konkreten Fragen, insbesondere zu einer eventuellen Kampfmittelbeseitigung, zu beantworten.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Das Baureferat hat die Pläne des Erweiterungsbaus am 28.03.2022 dem Unterausschuss für Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung des Bezirksausschusses 16 vorgestellt.

Der 5-geschossige Neubau mit Treppenhäusern im Norden und Süden wird auf der bisherigen Freifläche mit Brückenverbindung zum Ostflügel des bestehenden Schulgebäudes platziert.

Das Grundstück erhält eine zusätzliche neue Zufahrt von der Therese-Giehse-Allee für Lieferverkehr, Feuerwehranfahrt und Erschließung der Kindertagesstätte. Weitere Zuwegungen befinden sich im Süden über die Rudolf-Zorn-Straße und am Max-Reinhardt-Weg im Westen. Das Schulgelände wird auch nach Fertigstellung des Neubaus komplett eingefriedet sein.

Die Zufahrt zum Schulparkplatz erfolgt über die Rudolf-Zorn-Straße und wird künftig durch eine Schranke geschlossen. Die übrigen Zufahrten zum Schulgrundstück werden mit Toren gesichert. Im Bereich des bestehenden Parkplatzes werden insgesamt 59 Kfz-Stellplätze errichtet und 14 bestehende auf dem Grundstück der Bezirkssportanlage übernommen, so dass insgesamt 73 Kfz-Stellplätze in Wechselnutzung zwischen Schule und Bezirkssportanlage zur Verfügung stehen werden. Auf dem Schulareal werden an mehreren Standorten verteilt insgesamt 683 Fahrradstellplätze errichtet.

Im Rahmen der Baumaßnahme am Heinrich-Heine-Gymnasium wurde im Vorfeld der Erdbauarbeiten eine Kampfmitteluntersuchung des Baugrundes beauftragt, welche bei solchen Baumaßnahmen standardmäßig und verdachtsunabhängig durchgeführt wird. Hierbei wird mit unterschiedlichen technischen Verfahren sondiert, ob Kampfmittel im Baugrund vorhanden sind. Nach dem Sprengstoffgesetz dürfen Kampfmittelerkundungen nur von entsprechend qualifizierten Fachunternehmen durchgeführt werden, die mit größter Sensibilität vorgehen. Das Ergebnis dieser Untersuchung ergab, dass keine Kampfmittel vorhanden sind. Infolgedessen bestand weder für die Schulfamilie noch für Anwohner*innen und Passant*innen zu irgendeiner Zeit eine Gefahr. Es bestand und besteht nach wie vor kein Grund zur Besorgnis.

Die Bauausführung läuft derzeit planmäßig seit dem Baubeginn im Februar 2023. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme des Erweiterungsbaus ist für das Schuljahr 2025/2026 geplant.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 05329 des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirks Ramersdorf-Perlach vom 28.03.2023 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Ost, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Florian Kraus
Stadtschulrat